

Fachbereich **BAUTECHNIK**



Feldbach

21° bis 34° Celsius, 3 ½ Stunden Arbeitszeit, 61 Normalformat-Ziegeln, Waagrechte, Senkrechte, Höhe, Fluchten, 38 Messpunkte, Optik und Sauberkeit gepaart mit Konzentration, Präzision und dem Druck vor vielen Zuseher:innen seine bestmögliche Leistung zu erzielen – das war die Bundesmeisterschaft der PTS – Bautechniker 2023 in Feldbach. Es sollte eine Veranstaltung werden, an die sich alle Teilnehmer:innen und Besucher:innen gerne erinnern.

Mit der Bauakademie Steiermark, der Stadtgemeinde Feldbach und vielen Partnerbetrieben aus dem Vulkanland gelang es der PTS Feldbach eine tolle Veranstaltung im Herzen der Stadt umzusetzen. Bereits am Montag wurde das 400 m² große Zelt für die Veranstaltung bühnen- und besuchertechnisch vorbereitet.

Der Dienstag galt als Anreisetag der Teilnehmer:innen. Bereits um 12.00 Uhr durften wir alle Gäste aus sieben Bundesländern in der Schule zum „Come together“ empfangen. Nach einer kulinarischen Stärkung wurden wir im historischen und gleichzeitig neuen Rathaus der Stadt Feldbach von Bürgermeister Ing. Josef Ober herzlichst begrüßt. Der offiziellen Eröffnung wohnten auch der Regionalstellenleiter der WK Südoststeiermark Thomas Heuberger und Schulleiter Gerald Posch bei. Bei diesem Festakt wurde laut Ausschreibung, das zu mauernde Werkstück, gelöst. Ebenso wurden die Startplätze eins bis fünfzehn per Ziehung vergeben. Nach dem Abschlussfoto wurde der Turnierplatz vor dem Rathaus begutachtet.

Danach ging es per Busfahrt zur Firma „Zotter-Schokoladenmanufaktur“ nach Riegersburg. Nach einem kurzen Kinofilm starteten wir die Schokogenusstour durch die gläserne Manufaktur. Für Schokoliehaber ein Genuss.

Den Abschluss genossen wir im Restaurant Seehaus am Fuße der Riegersburg.

Am Mittwoch, 07.45 Uhr fanden sich alle Teilnehmer und deren Begleiter:innen am Turnierplatz ein. Nach einigen Gruß- und Motivationsworten wurde um 08.00 Uhr das Startsignal erteilt.

Mit viel Lob, Bewunderung und großem Staunen wurden die Leistungen der Teilnehmer honoriert. Die Jugendlichen waren sehr gut auf den Bewerb vorbereitet. Alle konnten die Aufgabenstellung laut Planvorgabe in der vorgesehenen Zeit umsetzen.

Mit großem Einsatz, entsprechender Konzentration und dem notwendigen Durchhaltevermögen wurden bis zum Schlussignal um 11.30 Uhr fünfzehn sehr schöne und präzise Mauerwerke hergestellt. Das Niveau war außergewöhnlich hoch.

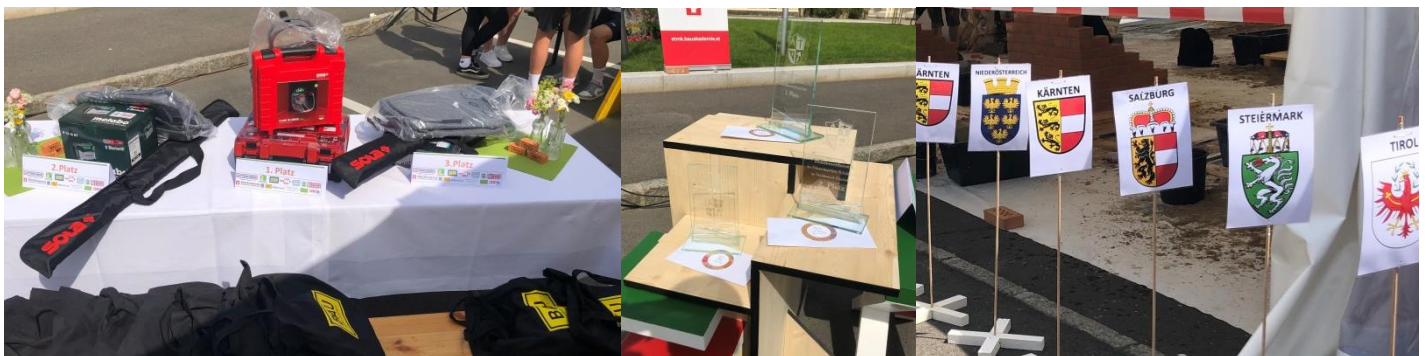
Nach der Werkzeugpflege wurden alle Gäste ins Gasthaus Bürgerstüberl geladen. Gleichzeitig wurden die Juroren für die Vermessung und Bewertung der Werkstücke beauftragt. Drei Baumeister und ein Bauleiter vermaßen die Mauerwerke in drei Modi. Zu diesem Zeitpunkt trafen die ersten Ehrengäste aus den Bereichen Schulaufsicht, Politik und Wirtschaft ein. Zu den Ehrengästen zählten auch MinR Johannes Baumühlner, NRBg. SQM MMag.^a Dr.ⁱⁿ Agnes Totter, LABg. Franz Fartek, LABg. Cornelia Schweiner, Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, Leiter des päd. Dienstes Hermann Zoller und Leiter der präsidiale 6 Dr. Josef Zollneritsch, die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden, die Vertretung der Gewerkschaft Holz-Bau, die Bauakademie Steiermark/Burgenland und Vertreter vieler Baufirmen. Nach einigen wertschätzenden und respektvollen Grußworten wurde unter großem Beifall aller Zuseher:innen, Schüler:innen und Ehrengäste die Siegerehrung vorgenommen. Begleitet wurden die Ehrungen von einer Bläsergruppe der Musikschule Feldbach.

Der erste Rang ging an David Salzer (PTS Zwettl), der zweite Rang an Tobias Fink (PTS Feldbach) und der dritte Rang an David Unterberger (PTS Birkfeld). Die weiteren „Sieger der Herzen“ liegen in einer Bewertungsliste zur Ansicht bei. Nach der Landeshymne wurden die Teilnehmer:innen herzlich verabschiedet.

Ich bedanke mich für die so nette Teilnehmergruppe und deren Begleiter:innen, bei allen Sponsoren, allen Schüler:innen und Lehrer:innen der PTS Feldbach für das Zustandekommen dieser schönen Veranstaltung.

Christian Narnhofer, Veranstaltungsleiter aus der PTS Feldbach

© Foto Lunghammer



Beurteilung PRAXIS

Projekt 3

LIZZI	2mm = 1 Pkt. Abzug	Max. Punkte	114	3	12	18	6	24	9	18	12	12			
			Kontrollpunkte (Maße in cm) 1x 69.3 2x 104 / 2x 77.5 2x 64.5 / 2x 51.5 / 2x 38.5 2x 38.5 8x 3x 2x diagonal je Seite Ziegel nach Plan Sauberkeit, Fugenausbildung je fehlender Schare 5 Pkt. Abz.												
Beschreibung Höhe von Ausgangspunkt Außenmaß Breite Abtreppung Abstand von Achse Senkrechte Außenecken Waagrechte Flucht Aufteilung Optik je fehlender Schare 5 Pkt. Abz.			Gesamtpunkte Platzierung												
Nr.	Nachname	Vorname	Punktevergabe												
1	Fuchs	Tobias	B	2	2	6	2	2	6	6	6	2	2	43	
2	Sutter	Mario	V	2	2	6	2	2	6	6	2	2	43		
3	Wagner	Pascal	B	2	2	6	2	2	6	6	2	2	43		
4	Fink	Tobias	ST	2	2	6	2	2	6	6	2	2	43		
5	Gießauf	Stefan	ST	3	7	4	5	3	7	7	2	2	43		
6	Baur	Simon	T	2	3	4	5	3	7	7	2	2	43		
7	Salzer	David	N	2	7	4	5	3	7	7	2	2	43		
8	Mühlthaler	Andreas	S	1	4	4	4	3	6	6	2	2	43		
9	Leister	Jonas	N	2	4	4	2	2	7	7	2	2	43		
10	Gwschendtner	Mathias	S	2	8	4	5	3	7	7	2	2	43		
11	Miller	Glenn	V	2	1	4	5	3	7	7	2	2	43		
12	Wagner	Luca	K	2	5	4	5	3	7	7	2	2	43		
13	Lechner	Alexander	T	4	7	4	5	3	7	7	2	2	43		
14	Unterberger	David	K ST	3	7	6	6	3	7	7	2	2	43		
15	Petschnig	Simon	K	2	8	4	5	3	7	7	2	2	43		

21.06.2023

1. Salzer David
 2. Fink Tobias
 3. Unterberger David
 4. Gießauf Stefan
 5. Gwschendtner Mathias













<https://wetransfer.com/downloads/5e8c0b6d518623b23ae65c682f52024b20230621182500/1a19761862f63563cca1649d10580bc720230621182501/5d7039> (Download-Link: Foto Lunghammer)